

Zermatt, Medienmitteilung vom 11. Juli 2019

Freilichtspiele Zermatt: Premiere MATTERHORN: NO LADIES PLEASE!

Frauenpower auf 2'600 m ü. M.

Eine atemberaubende Kulisse, eine berührende und hochemotionale Geschichte und begeisterte Premierengäste. Die Welturaufführung am 11. Juli 2019 von MATTERHORN: NO LADIES PLEASE! war ein voller Erfolg. Das Stück von Livia Anne Richard wird noch bis am 01. September 2019 auf der höchsten Freilichtbühne Europas auf 2'600 m ü. M. gespielt. Die weltweit bekannte Alphornistin Eliana Burki begleitet die Freilichtspiele Zermatt 2019 musikalisch.

Auf 2'600 m ü. M., inmitten der imposanten Bergwelt und direkt vor dem Matterhorn, fand am Donnerstag, 11. Juli die Welturaufführung des Freilichttheaters MATTERHORN: NO LADIES PLEASE! statt. 700 Theatergäste haben die Premiere bei bestem Wetter besucht und waren sichtlich begeistert. Die emotionale Geschichte bewegte das Publikum.

Im Jahre 1871, ziemlich genau sechs Jahre nach der Erstbesteigung durch Edward Whymper, will es Lucy Walker, eine bergerfahrene 35-jährige britische Adelige, wissen: Sie will als erste Frau das Matterhorn erklimmen. Doch mit diesem Vorhaben stösst die rebellische junge Frau auf allerlei Widerstände: So ist die Amerikanerin Meta Brevoort ebenfalls unterwegs nach Zermatt, um es als erste Frau zu schaffen. Walker muss sich aber auch gegen den Willen ihrer Eltern, gegen ihren Stand und nicht zuletzt gegen die geschlechterspezifischen Vorurteile ihrer Zeit durchsetzen. Lucy Walker lernt während ihrem Aufenthalt in Zermatt das junge Zermatter Mädchen Lina kennen. Wie Lucy in den Konventionen des Englischen Adels, ist Lina in den Traditionen des Bergdorfs gefangen. Es entwickelt sich eine wunderbare Freundschaft zwischen zwei Frauen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, aber beide von der Freiheit träumen. Von der Freiheit, in der Gesellschaft ein ganzer Mensch sein zu dürfen und nicht «nur» eine Frau.

Regie und Darstellende

Unter der Leitung von Regisseurin Livia Anne Richard hat das 24-köpfige Ensemble seit Februar geprobt. Profischauspielerin Corinne Thalman und das Walliser Jungtalent Tina Maria Müller spielen die Hauptfiguren *Lucy Walker* und *Lina Seiler*. Der enge Freund und langjährige Bergführer von Lucy Walker – *Melchior Anderegg* – wird von Profischauspieler Roman Weber gespielt, der auch schon 2015 und 2017 in Zermatt auf der Bühne stand. Weiter konnten mit Amandus Forno, Helmut Williner, Nadine Summermatter und Beat Zumtaugwald zahlreiche Schauspielerinnen und Schauspieler gewonnen werden, die bereits in früheren Produktionen der Freilichtspiele Zermatt mitwirkten.

Einzigartiger Spielort

Dass die Freilichtspiele Zermatt ein einzigartiges Theatererlebnis bieten, hängt auch mit dem Spielort zusammen. Die schlichte Bühne fügt sich nahtlos in die Bergwelt ein. Über allem thront majestätisch das Matterhorn und sorgt für eine sich stets wandelnde Kulisse. Auch für die Regisseurin Livia Anne Richard bietet die Natur eine gerne angenommene Herausforderung: «Für mich gibt es nichts Schöneres. Man ist hier sehr klein und Teil der Natur. Es geht immer darum, ihre Spielvorschläge zu akzeptieren.» Gespielt wird noch bis am 01. September 2019, jeweils von Donnerstag bis Samstag um 19.30 Uhr, an den Sonntagen und am 01. August um 15.00 Uhr.

Eliana Burki am Alphorn

Die weltweit bekannte Alphornistin Eliana Burki begleitet die Freilichtspiele Zermatt 2019 live. Die ausgebildete Musikerin und Alphornistin aus Solothurn, welche mit dem Alphorn experimentiert und dadurch scheinbare musikalische Tabus bricht, ist für die Musik verantwortlich. Das passt, denn mit ihrer Mischung aus Moderne und Tradition verkörpert sie das, was man auch bei Lucy Walker zu erkennen vermag: eine Leidenschaft, die sich trotz der Vorurteile anderer nicht aufhalten lässt.

Tickets und Pauschalen

Für die Vorstellungen sind Tickets in den Kategorien Classic und Premium erhältlich, wobei in jedem Theaterticket die Zugfahrt auf den Riffelberg inbegriffen ist. Nach den Vorstellungen fahren Extrazüge zurück nach Zermatt. Pauschalen inklusive Hotelübernachtungen sind bei Zermatt Tourismus erhältlich. Die Aufführungen finden grundsätzlich bei jeder Witterung statt, solange die Sicherheit garantiert ist. Warme und wetterfeste Kleidung ist jedoch empfehlenswert. Die gesprochenen Sprachen im Stück sind Deutsch, Walliserdeutsch und Englisch. Versteht man nur eine der drei Sprachen, kann man der Handlung trotzdem folgen. Schriftliche Szenenbeschriebe sind in Französisch, Italienisch und Spanisch erhältlich, französischsprachigen Gästen stehen zudem Audioguides zur Verfügung. Diese führen anhand gesprochener Szenenbeschriebe durch das Theaterstück.

Kontakt:

Maria Sieber
Leiterin PR, Marketing & Kommunikation
Maria.sieber@freilichtspiele-zermatt.ch
+41 79 369 18 86

Livia Anne Richard
Autorin und Regisseurin
livia.richard@freilichtspiele-zermatt.ch
+41 79 600 93 54

<http://freilichtspiele-zermatt.ch>

Destinationspartner



Matterhornpartner



Riffelbergpartner



STADLER